



Vorstand

53913 Swisttal, 11. Januar 2012

1/12

Pressemitteilung

Dank für die Unterstützung durch die „Neuen Pfade“ Neujahrsempfang des Zehnthausvereins

Swisttal-Odendorf/Essig. – Zahlreiche Gäste aus der Kommunalpolitik, den Kirchen, von ehrenamtlich Tätigen, aber auch Mitglieder des Vereins Zehnthaus Swisttal-Odendorf/Essig nutzten beim Neujahrsempfang des Kulturvereins die Gelegenheit zum Gespräch. In diesem Jahr hatte der Zehnthausverein zum sechsten Mal eingeladen und konnte sich wieder einer guten Resonanz erfreuen. In ihrer Begrüßung stellte die Erste Vorsitzende, Dr. Maria Burger, einen der Vereinszwecke in den Vordergrund, nämlich „die Erforschung und Dokumentation der Geschichte des Zehnthauses sowie der Orte Odendorf und Essig in der Gemeinde Swisttal“. Daher sei es dem Verein ein Anliegen, das Wissen der „Alt-Odendorfer“ und „Alt-Essiger“ zu bewahren, damit dies für die folgenden Generationen erhalten werden könne. Hierfür stehe das Vereinsprojekt, „Erinnerungen zu sammeln und so aufzuarbeiten, dass sie nicht verloren gingen“. Der Vereinsvorstand sehe sich insofern als Dienstleister für Odendorf und Essig, sei aber auf Informationen und Zuarbeit angewiesen und rufe zum Mitmachen auf. Einen Dank wolle sie aber schon jetzt anbringen, nämlich bei den „Neuen Pfaden für Jugendliche“. Diese Organisation hätte in der Vergangenheit tatkräftig am Zehnthaus gearbeitet und damit dem Zehnthausverein bzw. der Gemeinde viele Ausgaben erspart. Sie freue sich daher, auch die Herren Peter Beyer und Werner Gerhards von den „Neuen Pfaden“ willkommen heißen zu können und wies angesichts der Mittelkürzungen durch die öffentliche Hand auf eine Spendenbox zugunsten dieser Bürgerinitiative hin. Musikalisch eingestimmt und begleitet wurden die Gäste durch die Gruppe „Vielsaitig“, bevor sie sich dem Gespräch zuwandten.

Bildtexte:



Zahlreiche Ehrengäste lauschten der Begrüßung durch die Gastgeberin des Zehnhausvereins, Dr. Maria Burger.



Ein besonderer Dank galt Werner Gerhards und Peter Beyer von den „Neuen Pfaden“ aus Rheinbach



Sebastian Jäger und Moritz Rissel von „Vielsaitig“ machten ihrem Namen alle Ehre.